

Innovation-Sandbox für Künstliche Intelligenz

Unsicherheiten hemmen Innovationen im Bereich Künstliche Intelligenz (KI). Das Projekt «Innovation-Sandbox» schafft eine Testumgebung, in der Akteure ihre technologischen Innovationen umsetzen können. Darin fließt regulatorisches Wissen ein und neuartige Datenquellen können zum Einsatz kommen. Dies fördert verantwortungsvolle Innovation.



Ausgangslage

Die Künstliche Intelligenz entwickelt sich in den letzten Jahren sehr rasch weiter. Aufgrund des rasanten technologischen Fortschritts sind die Rahmenbedingungen von KI-Technologien für Unternehmen, Forschung und Verwaltung häufig unklar. Aufkommende Unsicherheiten können innovative Ideen hemmen. Das Projekt «Innovation-Sandbox» wirkt dem entgegen und schafft eine Testumgebung für die Umsetzung von KI-Vorhaben von Unternehmen, Forschungsinstitutionen oder Verwaltungseinheiten mit KI-Kompetenzen.

Das Projekt in der Umsetzung

Sandbox-Teilnehmende aus dem gesamten Metropolitanraum können ihre KI-Projektideen einreichen. Nach Eintritt in die Sandbox tauschen sich die beteiligten Partner aus Verwaltung, Forschung und Privatwirtschaft regelmässig aus und lernen voneinander in einem kontrollierten und begleiteten Rahmen. Je nach Vorhaben werden weitere Behörden, Ämter oder Hochschulen miteinbezogen. Das Projekt bietet den Sandbox-Teilnehmenden regulatorische Beratung und Unterstützung in rechtlichen Fragestellungen an und stellt Zugang zu Datenquellen öffentlicher Ämter zur Verfügung. Die Innovation-Sandbox macht verantwortungsvolle Innovation möglich.

Ziel der Metropolitankonferenz Zürich

Die Sandbox stärkt den Metropolitanraum Zürich als Innovationstreiber. Die KI-Vorhaben fördern regulatorische Kompetenzen durch einen Wissenstransfer innerhalb des Metropolitanraums. Ausserdem tragen sie dazu bei, langfristig negative Auswirkungen von KI einzuschränken. Aus der Sandbox entsteht ein gesellschaftlicher Mehrwert für die Bevölkerung und den Forschungs- und Wirtschaftsstandort. Einige erarbeitete KI-Projekte werden öffentliche Dienstleistungen in Bereichen wie Gesundheit, Energie, Mobilität etc. ermöglichen.

Projektleitung

Raphael von Thiessen, Standortförderung Kanton Zürich

Kontakt

Metropolitanraum Zürich
Geschäftsstelle
Walter Schenkel, c/o synergo
Grubenstrasse 12, 8045 Zürich
+41 43 960 77 33
info@metropolitanraumzuerich.ch
www.metropolitanraumzuerich.ch

Weitere Informationen zum Verein und zu anderen Projekten finden Sie auf www.metropolitanraum-zuerich.ch oder auf Facebook, LinkedIn und Twitter.